

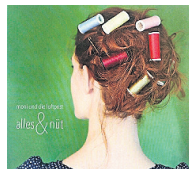
Witz und Ironie regen zum Nachdenken an

CHAM Man kennt Simone Baumann als Frontfrau von «Moni und die Luftpost». Nun erscheint ihre erste CD. Ein kleiner Seelen-Striptease.

fae. Mit «Moni und die Luftpost» assoziiert man eingängiges Liedwerk und Miniatur-Theater. Das Musikprojekt rund um die in Hünenberg aufgewachsene Chamerin Simone Baumann alias Moni ist farbenfroh, keck und zugleich nachdenklich und manchmal sogar melancholisch durchsetzt. Mit Livio Baldelli, Patrik Horat und Flurin Lanfranconi an den Instrumenten singt sich Moni gerne quer durch das Seelenleben.

Die Inputs zu ihren Songtexten erhält sie dabei durch die Post, welche immer wieder von überall her in ihrem Milchchästli landet. Gekonnt verpackt die Hochschulabsolventin, die einen Master in Popgesang hat, die Brief- und Karteninhalte zu tief-sinnigen Texten, welche oft mit wenigen Worten sehr viel aussagen. Und das natürlich alles in Mundart. Für Moni ist das Texten auf Dialekt sehr wichtig, denn damit könne sie genau das ausdrücken, was sie wolle, wie

sie selbst sagt. Inhaltlich sind die Lieder oft wie aus dem Leben gegriffen, nicht selten mit einer deutlichen Ironie versehen. Das wird auch in den elf Liedern auf dem ersten Tonträger von «Moni und die Luftpost» immer wieder offensichtlich. Ob die Sängerin eine «Stalke-



rin» mimt («Geschter znacht»), eine Schweiz-Kritikerin («Im Paradies – gaht's mer mies»), von Liebeskummer erfüllt («Schärbä») oder einfach unersättlich ist («I will meh») – Moni weiss die Stimmung der jeweiligen Liedtexte gesanglich treffend wiederzugeben. Und bei allem Witz und der Ironie; der Zuhörer neigt da und dort wiederholt zur Reflexion, denn irgendwo in all den Liedern gibt es bestimmt eine Stelle, in der er sich selber auf eine Weise wiedererkennt.

«alles & nüt» lautet der verheissungsvolle Titel der ersten CD von «Moni und die Luftpost». Gerade noch rechtzeitig, um das Januarloch musikalisch zu stopfen, erfolgt die Plattentaufe am **Sonntag, 25. Januar, um 19 Uhr** im «Moods» im Schiffbau, Zürich.

HINWEIS

«alles & nüt», erschienen bei Endorphin Entertainment, kann unter www.milchchaestli.ch bestellt werden.